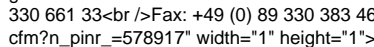




INJEX Pharma zieht Antrag auf Börsenzulassung zurück

INJEX Pharma zieht Antrag auf Börsenzulassung zurück
Die INJEX Pharma AG zieht den Antrag auf Börsenzulassung zurück. Vorgesehen war ein Börsenlisting der INJEX-Aktien im Segment General Standard des regulierten Markts der Frankfurter Wertpapierbörse. Der Vorstand des Pharmaunternehmens wird die Antragsrücknahme in Kürze bei der Frankfurter Wertpapierbörse einreichen. Die Gesellschaft beabsichtigt zunächst die bei der letzten Hauptversammlung vorgestellte Agenda abzuarbeiten, um dann aus einer Position der Stärke heraus ein neues Listing anzugehen. "Unser Unternehmen ist aus meiner Sicht noch nicht reif für die Börse", begründet Vorstandsvorsitzender Dr. Thomas Klaue das Vorgehen. "Es ist unsere Pflicht als verantwortungsbewusstes Unternehmen, erst unsere Hausaufgaben zu machen als Grundlage einer stabilen Kursentwicklung, anstatt um jeden Preis die Aktie zu listen und unsere Aktionäre mit einer schwachen Kursentwicklung zu enttäuschen. Das ist auch im Sinne unserer Investoren", fügt Dr. Klaue hinzu. Ein Listing der Gesellschaft wird der Vorstand wieder auf die Agenda setzen, sobald die entsprechenden Voraussetzungen dafür geschaffen sind.
HFN Kommunikation GmbH
Helmut Fritz Nollert
Elisabethstraße 13
80796 München
Tel.: +49 (0) 89 330 661 33
Fax: +49 (0) 89 330 383 46
hnollert@hfn.de
www.hfn.de


Pressekontakt

INJEX Pharma AG

12349 Berlin

Firmenkontakt

INJEX Pharma AG

12349 Berlin

Die INJEX Pharma AG und ihre Tochtergesellschaften INJEX Pharma Technologie GmbH und INJEX Vertrieb Deutschland GmbH sind auf die Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Medizintechnik und Produkten im Kosmetik und Beautybereich spezialisiert. Die Kerngeschäftsbereiche der INJEX Pharma Gruppe sind das INJEX30 System, die nadelfreie Injektionshilfe, sowie die Produktlinie im Beautybereich. Die Gesellschaft hat sich in den Schlüsselmärkten Asien, Australien, Nordamerika, Russland und Mittlerer Osten mit ersten Umsätzen über exklusive Distributoren positioniert. In Deutschland verkauft INJEX bislang im direkten Vertrieb selbst.